

Gerne weisen wir auf die Vorhaben der Stadt Schiltach im laufenden Jahr hin:



Veranstaltungsprogramm der Stadt Schiltach anlässlich des Jubiläumsjahres 2025 „750 Jahre Schiltach“

28. März

Marcel Böhles: Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold im Südwesten (1924-1933)

Marcel Böhles vom Haus der Weimarer Republik (Weimar) stellt in der historischen Reichsbanner-Hochburg Schiltach den einstigen Republikerschutzverband vor. Der insbesondere von früheren Soldaten des Ersten Weltkriegs gegründete Verband versuchte, die Demokratie vor ihren Feinden zu schützen. Schiltacher Mitglieder waren u.a. die Nachkriegsbürgermeister Gottlieb Trautwein (FDP) und Martin Fritz (SPD).

11. April

Eröffnung der Jubiläumsausstellung „Happy Birthday Schiltach“ im Museum am Markt

750 Jahre Schiltach, erzählt in 75 Geschichten – so heißt es in der neuen Sonderschau im Stadtmuseum. Burg, Kirche, Fachwerk: alles dabei. Vor allem aber werden die Lebenswelten der früheren und heutigen Schiltacherinnen und Schiltacher sichtbar.

25. April

Vorstellung des Schiltach-Gemäldes von Norbert Stockhus

Das Städtle als großformatige Kunst, beeindruckend erstellt von dem ausdrucksstarken Maler und Grafiker Norbert Stockhus aus Sulz-Glatt. Mit einer Laudatio auf den Künstler durch Kreisarchivar Johannes Waldschütz begrüßen wir das zukünftig im Rathausfoyer ausgestellte Gemälde.

9. Mai

Filmvorführung

„Die Mörder sind unter uns“ (1946)

6. Juni

750 Jahre – Vorstellung der neuen Schiltach-Chronik

Was haben die Schiltacherinnen und Schiltach einst erlebt, wie entwickelte sich Schiltach und was macht das Städtle aus? In der neuen Ortschronik erzählen zahlreiche Autorinnen und Autoren in mehr als 100 Geschichten aus unserer Geschichte. Zur Vorstellung des zweibändigen Werks blickt der Historiker Andreas Morgenstern auf die letzten 750 Jahre. Die Architektin Kerstin Gothe wendet ihren Blick auf die Zukunft unserer alten Stadt.

8. August

Uwe Spinder: Da lacht der Fußball! Ein „Best-of“ des Fußball-Humors

Wer Spaß am Fußball hat und gerne lacht, der ist hier genau richtig! Der Schwabe frönt seiner größten Passion auf der Bühne und präsentiert die wunderbar kuriose Welt des runden Leders mit viel Humor und jeder Menge Pointen. Uwe Spinder sorgt für Dribblings und Treffer auf allen Feldern der Fußball-Komik und garantiert für 90 Minuten beste Unterhaltung.

29. August

Rolf Schlenker: Es geschah im Schwarzwald

Der Journalist und Dokumentarfilmer ist immer auf der Suche nach spannenden Geschichten. Kurzweilig und anschaulich berichtet er von großen und kleinen Ereignissen unserer Heimat – lernen Sie mit ihm die Region besser kennen. Übrigens: Für die SWR-Serie „Schwarzwaldhaus 1902“ erhielt Schlenker sogar den renommierten Adolf-Grimme-Preis.

19. September

Eröffnung der Ausstellung „Schiltach – Der neue Blick“ von Jonatan Alcina Segura im Museum am Markt

Der Historiker und Grafiker Jonatan Alcina Segura zeigt uns seinen besonderen Blick auf Schiltach. Er liebt es, Geschichte hautnah zu erfahren und erlebbar zu machen, wofür seine detailreichen Illustrationen den Betrachtern wertvolle bunte Ausgangspunkte bieten.

14. November

Hans Harter: „Der Weiße Bettelbub und der Schwarze Katzenschupp – Zur Strecke gebracht in Schiltach 1773/74“

Der Schiltacher Historiker Hans Harter nimmt uns mit auf eine Geschichtsreise ins 18. Jahrhundert. Keine leichte Zeit. In jenen schweren Jahren der Krisen müssen viele Menschen entwurzelt um ihr Überleben kämpfen. Räuberei ist verbreitet, aber auch die Geschichten über sie. Berühmtheit erlangen in der Region der „Weiße Bettelbub“ und der „Schwarze Katzenschupp“.
